

ARTISTI PER FRESCOBALDI (**KÜNSTLER FÜR FRESCOBALDI: ZEHN JAHRE ZEITGENÖSSISCHE KUNST, EINE REISE IN DER FÜNFTEN AUSGABE DES KÜNSTLERISCHEN PROJEKTS UNTER DER LEITUNG VON TIZIANA FRESCOBALDI**

**Florenz, den 15. September 2021** –Das Projekt "Artisti per Frescobaldi" ist die Weiterentwicklung dessen, was die Familie Frescobaldi seit dreißig Generationen durch ihr Interesse und ihre Leidenschaft für die Kunst aufgebaut hat. Ein Schicksal, das auch andere antike, große Familien teilen, die seit der Renaissance als Mäzene, Auftraggeber und Sammler eine führende Rolle im kulturellen und künstlerischen Leben Italiens und insbesondere in Florenz gespielt haben.

Nähe und Unterstützung für Künstler, die heute noch zu spüren sind. An der diesjährigen fünften Ausgabe nahmen **Gian Maria Tosatti, Erica Mahinay, Andrew Dadson** teil. Die drei Künstler haben ihren Werken einen Titel gegeben und ihre Kreativität in CastelGiocondo einfließen lassen: *Cattività* von Gian Maria Tosatti, *Test Site( just think how we are constantly engaged with earthy heavens when we walk, how in fact everything we do with our limbs is connected with the Earth, „Man bedenke, dass wir beim Gehen ständig mit dem irdischen Himmel in Berührung kommen, dass alles, was wir mit unseren Gliedmaßen tun, mit der Erde verbunden ist“)* von Erica Mahinay und *Ginestra ( Cysisus scoparius) Violet und Rye-Grass ( festuca perennis) Blue* von Andrew Dadson. Die Werke wurden von einer renommierten Jury bewertet, die sich aus **Patrizia Sandretto Re Rebaudengo**, Vorsitzende der Fondazione Sandretto Re Rebaudengo, **Ralph Rugoff**, Direktor der Hayward Gallery in London und **Rina Carvajal**, Direktorin und Kuratorin des Museum of Art and Design, Miami Dade College zusammensetzte, die gemeinsam den Gewinner bekannt gegeben haben: **Gian Maria Tosatti.**

Das von Tiziana Frescobaldi und dem Kunstkurator Ludovico Pratesi geleitete Projekt Artisti per Frescobaldi, das 2013 ins Leben gerufen wurde, knüpft an die alte Tradition an und eröffnet ein neues Kapitel in der Beziehung der Familie zur Kunst, die dank eines Preises für zeitgenössische Kunst, aus dem die in Castel Giocondo (Montalcino) installierte Sammlung hervorging, immer lebendig geblieben ist.

Der Preis für die Künstler der letzten Generationen und ihre Ausdrucksweisen ist eine Entscheidung, die aus dem Bedürfnis heraus getroffen wurde, die Gegenwart und die Komplexität der heutigen Welt mit ihren Dramen und Ängsten aus der Perspektive der Künstler zu betrachten, so wie es unsere Vorfahren taten, als sie sich an die großen Künstler ihrer Zeit wandten.

*“Wir freuen uns sehr, endlich den Gewinner dieser fünften Ausgabe bekannt zu geben und die Werke der teilnehmenden Künstler zu enthüllen, die im Castel Giocondo zusammen mit den anderen 12 Werken der vergangenen Ausgaben ausgestellt werden. Hier dialogisieren die Installationen auf präzise und suggestive Weise mit den Räumen. Eine Sammlung von Kunstwerken, die die Räume der Weinkellerei in einer immer erfolgreicheren und gefestigten Verbindung zwischen Kunst und Wein stärken und bereichern wird”* -  **erklärt Tiziana Frescobaldi, künstlerische Leiterin und Vorsitzende der Compagnia de' Frescobaldi, und fügt hinzu– “**Mein Dank gilt Ludovico Pratesi, der mich von Anfang an mit großem Geschick und Leidenschaft durch das Abenteuer des Preises begleitet hat, Olimpia Eberspacher für ihr Engagement und ihre organisatorischen Fähigkeiten sowie allen Künstlern: ihre Werke sind nun ein fester Bestandteil des Weinguts und stehen in einem harmonischen und ausgewogenen Dialog mit dem Kontext und der Umgebung von Castel Giocondo".

Der Preis, der alle zwei Jahre verliehen wird und wegen der Corona-Pandemie verschoben wurde, zeichnet bei jeder Ausgabe drei internationale Künstler aus, die von Ludovico Pratesi nominiert werden. Es wird jeweils ein Land im Rotationsverfahren ausgewählt; zwei Künstler kommen aus dem angegebenen Land, der dritte ist Italiener. Nachdem die Künstler das Weingut CastelGiocondo in Montalcino besucht haben, können sie das Ausdrucksmittel wählen, mit dem sie das Weingut am besten interpretieren, ausgehend von seiner Geschichte, dem Gebiet und der Weinwelt im weitesten Sinne, um sowohl die ortsspezifische Installation als auch den Entwurf eines Etiketts für die limitierte und nummerierte Auflage der Flaschen von CastelGiocondo zu erstellen.

“Das Projekt Artisti per Frescobaldi entstand mit der konkreten Absicht, Künstler der letzten Generationen mit der Schaffung von Werken zu beauftragen, die von den Weingütern der Familie Frescobaldi und ganz allgemein von der Welt und der Kultur des Weins in Italien inspiriert sind” - **erklärt Ludovico Pratesi, Kurator von Artisti per Frescobaldi, Ludovico Pratesi, Kurator der Künstler von Frescobaldi Ludovico**– “ Bei der Auswahl der Gäste hat sich der künstlerische Leiter gemeinsam mit dem Kurator an Künstlern orientiert, die sich für diese Themen interessieren und sie im Laufe der Jahre mit unterschiedlichen Sprachen und Modalitäten zu interpretieren wussten, wobei der Genius Loci, der mit dem von Marc Augè als "anthropologischer Ort" bezeichneten Gebiet verbunden ist, stets berücksichtigt wurde”.

An der ersten Ausgabe im Jahr 2013 nahmen drei italienische Künstler teil: Elisa Sighicelli, Ra di Martino und Giovanni Ozzola. An der zweiten Ausgabe waren zwei deutsche Künstler, Michael Sailstorfer und Jorinde Voight, und der italienische Künstler Yuri Ancarani beteiligt. Die dritte Ausgabe involvierte zwei Amerikaner, Eric Wesley und Matthew Brannon, zusammen mit Patrizio Di Massimo. An der vierten Ausgabe waren zwei Schweizer Künstlerinnen, Claudia Comte und Sonia Kacem, sowie der italienische Künstler Francesco Arena beteiligt. An dieser fünften Ausgabe nahmen zwei Nordamerikaner teil: Andrew Dadson (Kanada), Erica Mahinay (USA) und Gian Maria Tosatti (Italien). Ihre Projekte gehen von unterschiedlichen Ansätzen und Blickwinkeln aus und bieten eine leidenschaftliche, stark evokative Vision der Welt von Castel Giocondo.

**#**

**Die V. Ausgabe des Preises *Artisti per Frescobaldi***

***Artisti per Frescobaldi*** ist den Künstlern der letzten Generationen gewidmet, den Vertretern einer zeitgenössischen Welt, die oft komplex ist und sich ständig verändert. Die Familie Frescobaldi, die seit 800 Jahren im Weingeschäft tätig ist, zeigt ihre Aufmerksamkeit und Teilnahme an zeitgenössischen Kunsttrends und ihre Nähe zu den Künstlern des XXI. Jahrhunderts. Der Preis knüpft an die alte Tradition des Mäzenatentums der Familie Frescobaldi an und schlägt gleichzeitig ein neues Kapitel auf, mit neuen Protagonisten und Ausdrucksformen.

An der ersten Ausgabe 2012 waren drei Italiener (*Elisa Sighicelli*, *Giovanni Ozzola* und *Ra Di Martino)*, beteiligt, danach landete der Preis 2014 mit den künstlerischen Arbeiten von *Michael Sailstorfer, Jorinde Voigt* und *Yuri Ancarani* in Berlin und 2016 mit Eric *Wesley, Mattew Brannon* un*d Patrizio Di Massimo* in den USA. An der letzten Ausgabe 2018, die der Schweiz gewidmet war, nahmen *Sonia Kacem, Claudia Comte* und *Francesco Arena* teil.

Alle 12 Werke sind nun im Landgut CastelGiocondo ausgestellt, wo sie auf präzise, suggestive Weise mit den Räumen in Dialog treten. Eine sich ständig weiterentwickelnde Sammlung von Kunstwerken, die die Räume der Weinkellerei in einer zunehmend konsolidierten und erfolgreichen Verbindung von Kunst und Wein bereichern wird.

#

**GLI ARTISTI DELLA V EDIZIONE 2020**

### **Gian Maria Tosatti** - wurde 1980 in Rom geboren und absolvierte seine Ausbildung im Performance-Bereich. Er hat im Museum Villa Croce, Genua, in der Tenuta dello Scompiglio, Lucca und in der Fondazione Volume, Rom ausgestellt. Tosatti hat zwei Environment-Installationen geschaffen, die zwei Gebäude im Besitz der amerikanischen Regierung in New York einnahmen und zu permanenten Werken geworden sind. Er lebt und arbeitet in Neapel und ist neben seiner künstlerischen Tätigkeit auch als Journalist und Leiter der monatlichen Kulturzeitschrift "La Differenza" tätig. Im Jahr 2011 entwickelte und leitete er das Projekt RELOAD.

**Andrew Dadson** - (White Rock, Kanada, 1980) lebt und arbeitet in Vancouver. Er hat in der Galleria Franco Noero, Turin, RaebervonStenglin, Zürich, Seattle Art Museum, Seattle, Kunstverein Freiburg, Vancouver Art Gallery, Charles H.Scott Gallery, ECIAD, Vancouver, The Power Plant Gallery, Toronto, Liu Haisu Museum, Shanghai, Chisenhale Gallery, London und London Biennial, London ausgestellt.

**Erica Mahinay** - (Santa Fe, USA, 1986) lebt und arbeitet in Los Angeles. Sie hat in der Lyles and King Gallery New York, Galleria T293, Neapel und Rom, Ibid Gallery, Los Angeles, Euclid Gallery, Los Angeles und Alleyoop Projects, New York ausgestellt.

**DIE JUROREN DER V. AUFLAGE 2020**

**Patrizia Sandretto Re Rebaudengo.**

Vorsitzende der Fondazione Sandretto Re Rebaudengo. Sie ist Mitglied des International Council und der Friends of Contemporary Drawing des MoMA in New York, des International Council der Tate Gallery in London, des Leadership Council des New Museum in New York, des Advisory Committee for Modern and Contemporary Art des Philadelphia Museum of Art und des Cultural Council des Cartier Art Magazine. Ehrenmitglied des Monaco Project for the Art.

**Ralph Rugoff**

Direktor der Hayward Gallery in London. Er war Direktor des CCA Wattis Institute for Contemporary Arts in San Francisco; Mitglied der Jury des Illuminated River, Rothschild Foundation, Mitglied des Auswahlgremiums für den Tate Gallery Turner Prize, Mitglied des Beirats der Kiewer Biennale, Vorsitzender der London Visual Arts Strategy Group, Founding Director, Curatorial Studies Program am CCA San Francisco und Mitglied des Auswahlgremiums des British Council für den britischen Pavillon auf der Architektur-Biennale 2010.

**Rina Carvajal**

Direktorin und Kuratorin Museum of Art and Design, Miami Dade College. Nach ihrem Bachelor- und Masterabschluss in Kunstgeschichte an der New York University war sie Hilfskuratorin am Miami Art Museum und Kuratorin für das Contemporary Arts Project am Vizcaya Museum and Gardens in Miami.

**FRESCOBALDI**

Die Familie Frescobaldi produziert seit über 700 Jahren Wein in der Toskana. Frescobaldi gehört zu den führenden Weingütern Italiens und seine Produkte zählen zur Spitzenklasse der edlen Weine. Das Unternehmen, das Tradition und Innovation miteinander verbindet, setzt auf den Respekt vor dem Territorium und die optimale Verwertung der Trauben aus seinen Weinbergen. Es ist weltweit bekannt für seine Weine aus der Tenuta Castiglioni, Tenuta CastelGiocondo, Tenuta Perano, Castello Nipozzano, Castello Pomino, Tenuta Ammiraglia, Rémole und Gorgona.

Mit dieser kulturellen Initiative knüpfte Tiziana Frescobaldi an die alte Berufung der Familie zum Mäzenatentum im Kunstbereich an. Seit der Renaissance stand die Familie Frescobaldi Künstlern wie Brunelleschi, Donatello, Artemisia Gentileschi und vielen anderen nahe.

**INFOS**

ANDREA ORSINI SCATAGLINI

PR & Communication Manager FRESCOBALDI

P : +39 3482425400 – E : andrea.orsini@frescobaldi.it    Folgen Sie uns auf @*frescobaldivini*